

EINGEGANGEN

05. März 2010

**Deutsches Institut für Bautechnik**

ANSTALT DES ÖFFENTLICHEN RECHTS

DIBt | Postfach 62 02 29 | D-10792 Berlin

Walter Ludwig  
Dieselstraße 9  
76327 Pfinztal-Berghausen

**Zulassungsstelle für Bauprodukte und Bauarten**  
**Bautechnisches Prüfamt**

Mitglied der Europäischen Organisation für  
Technische Zulassungen EOTA und der Europäischen Union  
für das Agrément im Bauwesen UEAtc

Bearbeitung: Herr Eggert  
Tel.: +49 30 78730-324  
Fax: +49 30 78730-11324  
E-Mail: hee@dibt.de

Datum:  
3. März 2010

Geschäftszeichen:  
3151.01#12/00-6

## **Bauregelliste B Teil 2, lfd. Nr. 2.9**

Sehr geehrter Herr Ludwig,

zu Ihrer in unserem Gespräch am 08.01.2010 aufgeworfenen Frage bezüglich der Interpretationen zu Bauregelliste B Teil 2, lfd. Nr. 2.9 geben wir Ihnen folgende Auskunft.

Dieser Punkt in der Bauregelliste betrifft, wie dort aufgeführt, Behälter mit auf den Atmosphärendruck bezogenen Überdrücken über 0,5 bar, die nach der Druckgeräte-richtlinie (97/23/EG) ausgelegt und dementsprechend CE-gekennzeichnet sind. Die Druckgeräte-richtlinie gilt nur für Druckgeräte mit einem maximal zulässigen Druck von mehr als 0,5 bar, da davon ausgegangen wird, dass nur von diesen Geräten druckbedingte Risiken ausgehen. Werden Behälter jedoch planmäßig drucklos betrieben und evtl. sogar mit einer Belüftung ausgerüstet, fallen sie nicht unter die Druckgeräte-richtlinie und somit auch nicht unter Bauregelliste B Teil 2, lfd. Nr. 2.9 bzw. weichen wesentlich davon ab und bedürfen daher eines bauaufsichtlichen Verwendbarkeitsnachweises, z. B. einer allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung, in der u. a. die Standsicherheit nachzuweisen ist.

Mit freundlichen Grüßen



Eggert